

Gemeinde PULS

wittenbach 

80. Jahrgang | 11. Februar 2021

GZA 9300 Wittenbach



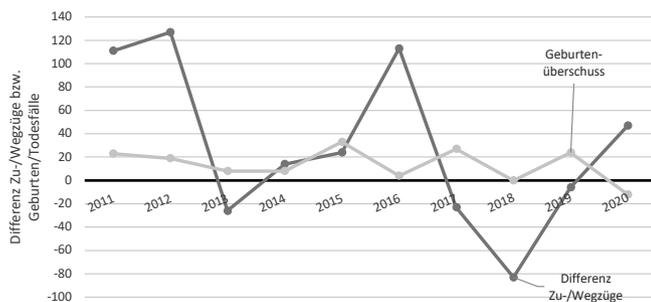
Inhalt Nr. 6

- 2 Gemeinde
- 6 Vereine
- 7 Pulsmesser
- 7 Impressum
- 8 Evangelisch
- 10 Katholisch

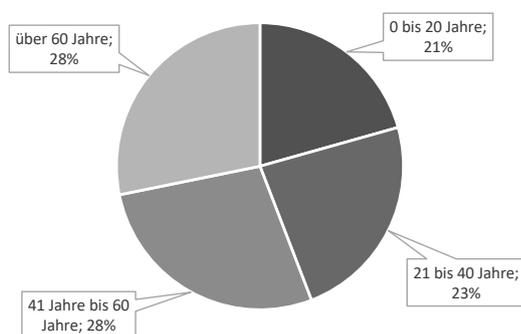
Für manche Leute ist der Valentinstag eine «Erfindung der Blumenverkäufer». Wer aber war der «heilige Valentin», nach dem der «Tag der Verliebten» benannt wurde? Der heilige Valentin lebte in Rom und soll gegen das Verbot des römischen Kaisers, Verliebte nach christlicher Tradition vermählt haben. Er wurde deswegen am 14. Februar 269 hingerichtet. Im Mittelalter kam der Brauch auf, dass heiratswillige Männer früh am Morgen der Angebeteten einen Blumenstrauß überbrachten. Denn eine Volksüberlieferung besagte, dass ein Mädchen denjenigen heiraten werde, den es am Valentinstag als ersten Mann erblickt. In England war es Brauch, sich am Valentinstag anonyme Liebesbriefe zu schicken, während man in Frankreich durch ein Los Valentin und Valentine bestimmte, die dann für ein Jahr lang eine Art Verlobnis lebten.

Leichte Bevölkerungszunahme

Wie bereits im Jahr zuvor ist die Wittenbacher Bevölkerung auch im Jahr 2020 leicht gewachsen. So wurden zum Ende des vergangenen Jahres 9666 Einwohnerinnen und Einwohner gezählt, das sind 35 Personen mehr als im Vorjahr. Diese leichte Bevölkerungszunahme ist auf die Wanderbewegung der Zu- und Wegzüge zurückzuführen. So sind im vergangenen Jahr 673 Personen nach Wittenbach gezogen, 626 Personen sind aus der Gemeinde weggezogen. Bei 83 Geburten und 95 Todesfälle wäre die Bevölkerung ohne die Zuzüge zurückgegangen. Die folgende Grafik zeigt die Differenz der Zu- und Wegzüge bzw. der Geburten und Todesfälle über die letzten 10 Jahren.



Die Wittenbacher Bevölkerung setzt sich nach dem Stichtag vom 31.12.2020 aus 48.5% männlichen und 51.5% weiblichen Einwohnerinnen bzw. Einwohner zusammen. Die folgende Grafik zeigt zudem die Altersverteilung innerhalb der Wittenbacher Bevölkerung.



Der Anteil der Einwohnerinnen und Einwohner über 60 Jahre hat dabei in den letzten 20 Jahren kontinuierlich zugenommen. In Bezug auf die Heimat sind von den 9666 in Wittenbach wohnhaften Personen rund 8% Wittenbacher Ortsbürger, 73% haben den Schweizer Pass.

Weiterführende Angaben zur Bevölkerungsstatistik 2020 sind auf www.wittenbach.ch bei den Publikationen zu finden.

Einwohneramt

Fasnachtsfreie Fasnachtszeit

Eigentlich würde jetzt Guggenmusik durch die Gegend klingen, Konfetti gekauft oder Kostüme angezogen werden. Eigentlich würden jetzt die närrischen Tage des Jahres starten. Eigentlich. Aber auch hier hat die Situation um das Corona-Virus den Riegel geschoben: Der Fasnachtsumzug durch Wittenbach und auch der Maskenball fallen in diesem Jahr aus.



Im letzten Jahr konnte der Fasnachtsumzug noch stattfinden.

Die einen freuen sich über die fasnachtsfreie Fasnachtszeit, für andere fällt die schönste Zeit des Jahres ins Wasser. Corinna Gautschi, Präsidentin des Vereins Fasnacht Wittenbach hätte jetzt eigentlich alle Hände voll zu tun: «Wir wären jetzt im Schlussspurt mit den letzten Vorbereitungen für den Fasnachtsumzug, das ist immer die intensivste Zeit. Jetzt bleibt es ruhig.» Dabei hätte in diesem Jahr die Wittenbacher Fasnacht weiterentwickelt werden sollen. «Wir wollten für die Fasnächtler nach dem Umzug eine Fasnachtsparty bieten und haben uns dazu mit der Guggenmusik Moschtoniker zusammengesetzt. Auch das muss auf das nächste Jahr warten» so Corinna Gautschi. Zumindest steht schon mal das Datum: Samstag, 26. Februar 2022. So können sich die Fasnachtsbegeisterten den Termin für den Fasnachtsumzug und die mögliche Party danach, schon mal vormerken. Der Verein Fasnacht Wittenbach nimmt auch bereits Gruppenanmeldungen für den Umzug entgegen: fasnachtwittenbach@outlook.com. So bleiben in diesem Jahr die Strassen vom fasnächtlichen Treiben verschont, Aula und Turnhallen von Fasnachtsanlässen leer und die einzigen Maskierungen in dieser Zeit bleiben wohl die Corona-Schutzmasken...

Ratskanzlei

Sitterstrandweg gesperrt

Der Sitterstrandweg ist auf Wittenbacher Gemeindegebiet schwer beschädigt und an verschiedenen Stellen nicht mehr passierbar. Erdbeben haben den Weg teilweise komplett weggespült, bei anderen Abschnitten blockieren umgestürzte Bäume den Weg.



Die teils massiven Schäden sind wohl auf die Schneemassen der letzten Wochen und die Regenfälle der letzten Tage zurückzuführen. Somit bleibt gemäss Bausekretär, Kevin Länzlinger, der Sitterstrandweg voraussichtlich für längere Zeit gesperrt. «Der Schaden durch die Erdbeben ist enorm und somit auch der Aufwand für die Reparaturarbeiten. Ein provisorisches und somit rasches Instandsetzen des Weges ist leider nicht möglich.» Das weitere Vorgehen wird nun in der Bauverwaltung und mit der Infrastrukturkommission besprochen.

Bauverwaltung

Einschränkung Höhenstrasse

Die Höhenstrasse ist am Donnerstag, 11. Februar 2021, zwischen 7.30 und 17.00 Uhr nur eingeschränkt befahrbar. Aufgrund von Kranarbeiten bei der Höhenstrasse Nr. 20 ist die Durchfahrt in dieser Zeit nicht möglich. Die Anfahrt zu allen Grundstücken ist als Sackgasse jederzeit möglich, auch die Zufahrt in die Unterstrasse ist gewährleistet.

Bauverwaltung

Feuerwehersatzabgaben 2021

Per 1. Januar 2021 änderte das Gesetz über den Feuerschutz. Dieses sieht vor, dass neu alle Feuerwehersatzabgabe leisten müssen. Unabhängig des steuerbaren Einkommens wird die Mindestabgabe von CHF 50 in Rechnung gestellt. Die Feuerwehersatzabgaben werden jährlich mit der Steuerrechnung der kommunalen Steuerämter erhoben.

Ratskanzlei

Besuchs- und Begleitdienst für ältere Menschen

Die aktuelle Situation rund um das Coronavirus kann für ältere und alleinlebende Menschen sehr belastend sein. Veranstaltungen werden abgesagt und Menschenansammlungen sollten gemieden werden. Das Bedürfnis nach Kontakt und Austausch mit anderen Menschen bleibt jedoch bestehen. Das Schweizerische Rote Kreuz (SRK) Kanton St.Gallen bietet mit seinem Besuchs- und Begleitdienst eine Möglichkeit weiterhin Begegnungen zu erleben. Bei dieser Dienstleistung werden Freiwillige mit Menschen vermittelt, welche sich vermehrt Kontakte wünschen. Je nach Bedürfnis unternehmen die Freiwillige bei den Seniorinnen und Senioren regelmässige Besuche, gehen zusammen Spazieren und verbringen Zeit miteinander. Dies immer unter Einhaltung der notwendigen Schutzmassnahmen. Falls die persönlichen Besuche pandemiebedingt nicht durchgeführt werden können, wird der Kontakt telefonisch angeboten. Die Freiwilligen schenken ihre Zeit und die Besuche sind kostenlos. Einzig für die Spesen der An- und Rückreise stellt das SRK Kanton St.Gallen CHF 20.– in Rechnung. Interessenten melden sich beim SRK Kanton St.Gallen, Tel. 071 227 99 66. Weitere Informationen unter www.srk-sg.ch/bbd. Weitere Freiwillige werden ebenfalls gesucht.

Schweizerisches Rotes Kreuz Kanton St.Gallen

Coronavirus

Aktualisiert am 9.12.2020

**SO SCHÜTZEN
WIR UNS.**



Hilfsangebote rund um die psychische Gesundheit.

Das Coronavirus ist nicht nur eine Gefahr für unsere körperliche Verfassung, sondern drückt auch bei vielen Menschen aufs Gemüt. Geht es Ihnen nicht gut oder sorgen Sie sich um jemanden? Suchen Sie das Gespräch. Bei Bedarf finden Sie Hilfe auf Webplattformen oder bei Hilfsorganisationen. Bei Geldsorgen, Einsamkeit oder einfach weil das Leben gerade schwierig ist.

- | | | | | |
|---|--|---|--|---|
| <p>Tel143
Die Dargebotene Hand
La Main Tendue
Telefono Amico</p> | <p>147.ch
macht dich
stärker
PRO JUVEN TUTE</p> | <p>PRO JUVEN TUTE</p> | <p>PRO SENECTUTE
GEMEINSAM STÄRKER</p> | <p>pro mente sana
Psychische Gesundheit stärken</p> |
| <p>FÜR ALLE:
Manchmal möchte man anonym mit jemandem reden – 24 Stunden am Tag: Tel. 143, auch Mail & Chat www.143.ch</p> | <p>FÜR KINDER UND JUGENDLICHE:
Beratung bei Fragen, Problemen und in Notsituationen – rund um die Uhr und kostenlos: Tel. 147, auch Mail, Chat & SMS www.147.ch</p> | <p>FÜR ELTERN UND BEZUGSPERSONEN:
Beratung bei Erziehungsfragen und in Notsituationen – rund um die Uhr: Tel. 058 261 61 61, Chat oder Mail www.projuventute.ch/elternberatung</p> | <p>FÜR ÄLTERE PERSONEN:
Einkaufshilfe, Mahlzeitendienst, Gesundheitstipps und Beratung: Tel. 058 591 15 15 www.prosenectute.ch/corona</p> | <p>FÜR ALLE:
Fachberatung psychische Gesundheit und Krankheit – täglich: Tel. 0848 800 858 www.promentesana.ch > Beratung</p> |
| <p>Wie geht's dir?</p> | <p>Psy-Gesundheit.ch
BETRIFFT UNS ALLE</p> | <p>CARITAS</p> | <p>Croix-Rouge suisse
Schweizerisches Rotes Kreuz
Croce Rossa Svizzera</p> | <p>dure schnufe</p> |
| <p>FÜR ALLE:
Gesprächstipps und Impulse zum Stärken der psychischen Gesundheit – mit dem Emotionen ABC und der App: www.wie-gehts-dir.ch</p> | <p>FÜR ALLE:
Informationsplattform rund ums Thema psychische Gesundheit, inkl. Tipps: www.psy-gesundheit.ch</p> | <p>FÜR ARMUTSBETROFFENE UND MIGRANT*INNEN:
Sozial- und Schuldenberatung: www.caritas.ch
> Hilfe finden in der Corona-Krise</p> | <p>FÜR MENSCHEN DIE HILFE IM ALLTAG BENÖTIGEN:
Unterstützung und Entlastung im Alltag: www.redcross.ch/coronavirus</p> | <p>FÜR ALLE:
Informationsplattform für psychische Gesundheit rund um das Coronavirus. Mit Alltagstipps und Angeboten: www.dureschnufe.ch</p> |
| <p>hilf-jetzt.ch</p> | <p>SafeZone.ch</p> | <p>opferhilfe-schweiz.ch</p> | <p>FVGS
FACHVERBAND GEWALTBERATUNG SCHWEIZ</p> | <p>POLICE 117</p> |
| <p>FÜR ALLE:
Plattform für selbstorganisierte Nachbarschaftshilfe: www.hilf-jetzt.ch</p> | <p>BEI SUCHTFRAGEN:
Online-Beratung für Betroffene und ihr Umfeld: www.safezone.ch</p> | <p>FÜR OPFER VON GEWALT ODER MISSBRAUCH:
Kostenlose, vertrauliche und anonyme Beratung und Hilfe: www.opferhilfe-schweiz.ch</p> | <p>FÜR MENSCHEN, DIE IN WUT GERATEN UND DIE KONTROLLE VERLIEREN:
Fachspezialisierte Beratung und Hilfe, wenn nur noch Gewalt als Lösung in den Sinn kommt: www.fvgs.ch/Fachstellen.html</p> | <p>FÜR ALLE:
Polizei-notruf für alle Fälle: Tel. 117</p> |

www.bag-coronavirus.ch



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Swiss Confederation

Bundesamt für Gesundheit BAG
Office fédéral de la santé publique OFSP
Ufficio federale della sanità pubblica UFSP
Uffizi federal da sanadad publica UFSP



SwissCovid App
Download

Individuelle Prämienverbilligung 2021

Versicherte in bescheidenen wirtschaftlichen Verhältnissen haben Anrecht auf individuelle Prämienverbilligungen (IPV). Die zu erfüllenden Bedingungen und die Höhe der Vergünstigung sind im kantonalen Recht geregelt. Massgebend für eine Verbilligung sind die persönlichen wirtschaftlichen Verhältnisse.

Anmeldung / Fristen

Zum Bezug von individuellen Prämienverbilligungen sind Personen berechtigt, die am 1. Januar 2021 ihren Wohnsitz oder ihren Aufenthaltsort im Kanton St.Gallen hatten. Für eine Berechnung sind die persönlichen und familiären Verhältnisse am 1. Januar 2021 massgebend.

Auf der Internetseite www.svasg.ch/ipv ist eine Selbstberechnung möglich. Das intelligente, elektronische Formular kann ab Anfang 2021 online ausgefüllt und abgeschickt werden.

Bitte beachten Sie unbedingt die Einreichfrist per 31. März 2021. Später eingehende Anmeldungen können nicht mehr oder nur in Ausnahmefällen berücksichtigt werden. Ausnahmen bestehen für gesuchstellende Personen (oder ihre Vertretung), die unverschuldet von der Antragstellung abgehalten worden sind.

Bezügerinnen und Bezüger von Ergänzungsleistungen wird die Prämienverbilligung ohne Anmeldung direkt den entsprechenden Krankenversicherern überwiesen und den Prämienrechnungen gutgeschrieben.

Weitere Informationen

Die AHV-Zweigstelle kann Sie auf Wunsch persönlich beraten.

Weitere Informationen finden Sie auch auf der Webseite www.svasg.ch/ipv oder über die Telefonnummer 071 282 61 91.

Mütter- und Väterberatung für Eltern mit Säuglingen und Kleinkindern bis 5 Jahre

Öffnungszeiten 2021
der Beratungsstelle Wittenbach / Kronbühl

Jeden Mittwoch im Monat
– Termine von 8–12 Uhr, 13.30–17.30 Uhr
– Nur mit Voranmeldung (keine offene Beratung)

Chinderhus Cavallino, 1. Stock, Weidstrasse 7a,
Areal Kirche St. Konrad, 9300 Wittenbach
Anmeldung: Tel. 071 227 11 70, n.gietenbruch@ovk.ch

Änderungen vorbehalten

Mütter- und Väterberatung Wittenbach

Vereinsmitteilungen

Einkaufswelt Wittenbach

Auf der Plattform «lokalhelden.ch» können z.B. Vereine auf einfache und unkomplizierte Art Spenden sammeln. Dies ist ein schweizweites Engagement von Raiffeisen. Die Plattform steht allen Projekten mit einem gemeinnützigen Charakter zur Verfügung. Daneben bleibt das gute Gefühl, einen Beitrag für eine gute Sache geleistet zu haben. Bitte helfen Sie uns, dieses Projekt in dieser besonderen Zeit zum Erfolg zu bringen, werben Sie für uns und unterstützen Sie das lokale Gewerbe. Danke!

www.lokalhelden.ch/einkaufswelt-wittenbach

FC Wittenbach

Seit dem 2.2. heisst es: Vereinsbons sammeln, Spenden erhalten und Vereinswünsche realisieren! Wir sind auf eure Unterstützung angewiesen, denn auch wir haben unseren Vereinswunsch...

HC Rover Wittenbach

Falls du uns deine erworbenen Vereinsbons der Migros zukommen lässt und uns so mit einem Beitrag an unser Schülerturnier unterstützt, würde nicht nur uns das sehr freuen, sondern mit Bestimmtheit auch die teilnehmenden Kids und Jugendlichen im Dorf.

IG Schloss Dottenwil

www.dottenwil.ch / info@dottenwil.ch / 071 298 26 62
Das Schloss Dottenwil bleibt auf Grund der neuen Bestimmungen des BAG bis auf weiteres geschlossen. Wir werden, der laufenden Entwicklung der Pandemie entsprechend, rechtzeitig über den neuen Öffnungstermin informieren. Das Schloss Dottenwil-Team

Ludothek Wittenbach

Endlich! Die Ludothek darf ihre Türen wieder öffnen! Wir sind zu den gewohnten Öffnungszeiten wieder für Sie da. In den Sportferien ist die Ludothek allerdings nur mittwochs geöffnet. Weitere Informationen zur Ludothek finden Sie auf unserer Homepage www.ludowittenbach.ch

Modelleisenbahn-Club Wittenbach-Kronbühl

Der Clubbetrieb ist infolge Covid-19 bis auf Weiteres eingestellt.

Panthers Wittenbach

Den Migros-Bon unbedingt behalten, den könnt ihr online spenden oder an 079 233 91 61 schicken (Foto). Informiert eure Eltern, Klasse, Grosseltern und Freunde!

Schwimmverein St. Gallen-Wittenbach

Wir machen bei «Support Your Sport» der Migros mit und sind daher auf eure Mithilfe angewiesen. Bitte informiert Freunde, Familie, Verwandte und Bekannte darüber, dass sie bitte den Schwimmverein St. Gallen-Wittenbach unterstützen sollen.

Skilift Erlacker

Soweit es die äusseren Bedingungen zulassen, ist der Skilift immer am Mittwoch, Samstag & Sonntagnachmittag ab 13.30 Uhr in Betrieb. Bitte beachten Sie die Maskenpflicht! Während der Fahrt mit dem Skilift – im Anstehbereich – rund um die Talstation des Skilifts. Kinder bis zum Alter von 12 Jahren sind von der Maskenpflicht ausgenommen. Weitere Infos finden Sie auf: www.skilift-erlacker.ch

VBC Wittenbach

Unterstützt den VBC Wittenbach mit euren Vereinsbons der Migros. Scannen Sie den QR-Code mit Ihrem Smartphone oder geben Sie den Code auf migros.ch/sport manuell ein. Zusätzlich haben Sie die Möglichkeit Ihren Lieblingssportverein mit einer Direktspende auf migros.ch/spende zu unterstützen. Herzlichen Dank!

Vandalismus Anzeigen? Ja, aber...

Im Gemeindepuls vom 7. Januar appellierte die Ratskanzlei an Augenzeugen von Vandalismus. Sie sollten ihre Beobachtungen der Polizei oder der Gemeinde mitteilen. Gemäss Wikipedia bezeichnet Vandalismus «eine vorsätzliche Handlung, die meist eine Zerstörung oder Beschädigung einer privaten oder öffentlichen Sache zur Folge hat.»

Wir können beobachten, dass unsere Art zu leben und Entwicklung zu planen immer mehr Menschen zusammen presst und offenes Grün grosszügig zubetoniert. Renditen Diktat und Kurzfristigkeit des Denkhorizontes prägen die Denkstrukturen. Bekanntlich wird dadurch Allgemeingut beschädigt. Atmende Erde wird versiegelt, Wasser, Luft und Acker werden mit Chemiecocktails und Mikroplastik belastet, Grünräume für Regeneration und Entspannung im Alltag werden aus unseren Lebensräumen verbannt.

Zu wenig Rücksicht für unsere Lebensgrundlagen führt unweigerlich zu vorsätzlichen Handlungen, welche die Zerstörung oder Beschädigung öffentlicher Gemeingüter zur Folge hat. Müsste demzufolge unsere Art zu leben und Entwicklung zu planen nicht als Grossvandalismus bezeichnet werden? Zu bedenken: gemäss Wikipedia ist es irrelevant, ob die vorsätzliche Handlung gesetzeskonform oder -widrig ist, um eine Handlung als Vandalismus zu bezeichnen.

Haben die Schatten der Konsum- und Wachstumsdogmen nicht solch ein Mass erreicht, dass die Allgemeinheit einen exorbitanten Preis für nur noch läppische Vorteile bezahlt? Finanz-, Flüchtlings- und Gesundheitskrise, Lebensmittelkandale, Megafeuer und -orkan, der Rückgang der Bodenfruchtbarkeit, sowie das Massensterben von Spezies: sind das alles nur Zufälle, die mit den immer mehr, immer billiger und immer schneller nichts zu tun haben? Ist es nicht so, dass diese Macken zu Überforderungen in den Familien, Schulen und am Arbeitsplatz, in Verwaltungen und in Regierungen führt und dadurch ein friedliches Zusammenleben erschwert?

Sollte jemand über Projekte erfahren, die in seiner Gemeinde Gemeingüter ruinieren, müsste nicht folgerichtig auch hier gelten: nicht zögern der Gemeinde das Projekt anzeigen? Dies könnte unsere Behörde helfen dezidiert und visionär eine lebensbejahende Raum-Entwicklung mehr zu priorisieren. Das Leben zu schützen ist für uns alle eine Notwendigkeit, die über dem Dogma des Wachstums Vorrang hat. Ja, als sensibles Lebewesen können wir das! Die notwendigen Fähigkeiten sind uns angeboren.

Hoffnungsvoll Michel Klein (071 298 27 74, Dorfstrasse 17)

31844

Gemeinde

PULS

Identität durch Information

IMPRESSUM

Auflage 4'700 Ex., Erscheint donnerstags in Wittenbach
Online www.gemeindepuls.ch

Inserate, Beilagen, Abonnemente

Inserateschluss Dienstag 10 Uhr, Beilagen auf Anfrage
Petra Furer, Verkauf, Tel. 071 222 76 36
info@maxsolution.ch

Redaktion

Redaktionsschluss Montag 17 Uhr
Alexander Furer, Tel. 071 222 76 36

Layout

Mathias Maurer, Melanie Niebecker

Verlag

Maxsolution GmbH, Burggraben 24, 9000 St.Gallen, www.maxsolution.ch
Administration, info@maxsolution.ch, ISSN 1660-0444

Titelbild

www.unsplash.com

Verfasser unaufgeforderter Zusendungen sind für deren Inhalte und Bildrechte selbst verantwortlich und werden nur unter Angabe des Absenders veröffentlicht. Die Veröffentlichung bleibt vorbehalten und kann nicht eingefordert werden. Die aktuellen Mediadaten sind online: www.gemeindepuls.ch.

Antliches Publikationsorgan der Gemeinde Wittenbach

Ratskanzlei Wittenbach, Dottenwilerstrasse 2, 9301 Wittenbach
Tel. 071 292 21 11, Fax 071 292 22 29, ratskanzlei@wittenbach.ch
www.wittenbach.ch

Evangelisch

www.tablat.ch / www.ju-ki.ch
www.youngpower.ch / www.jungschar-wittenbach.ch



Der HERR segne dich

ER mache dich frei

von allen inneren und äußeren Zwängen,
von allem «du musst», «du sollst»;
von allen Erwartungshaltungen anderer;
«man tut», «es wäre gut, wenn...»

ER gebe dir Mut und Kraft,

deinen eigenen Weg zu gehen,
den für dich bestimmten Weg
zu suchen und zu finden. (...)

ER schenke dir Frieden und Heil.

Lob und Tadel anderer sollen dich
weder beirren noch verwirren.

ER schenke dir innere Sicherheit und Zuversicht.

Ablehnung soll dich nicht erschrecken
oder gar betäuben.
Angst soll nicht dein ständiger Begleiter sein.

ER schenke dir jeden Tag ein fröhliches Herz,

ein Lächeln auf deinen Lippen,
ein Lachen, das andere mitreißt und frei macht,
und die Gabe, dich selbst nicht zu ernst zu nehmen
und auch über dich selbst lachen zu können.
In dunklen Stunden sende er dir einen Stern,
der dir leuchtet;
in Traurigkeit einen Menschen, der dich tröstet.

ER schenke dir genügend Ruhe und Schlaf;

Herausforderungen sollen auch nicht fehlen,
zündende Ideen und funkelnde Überraschungen
gebe er dir als Zutaten. (...)

So bewahre dich der HERR, dein GOTT,
der dich ins Leben rief und will,
dass du lebst und glücklich bist.

– Segensspruch von Heinz Pangels in Auszügen –

Mit bewegenden Segensworten wurde ich vom Team der Hauptamtlichen in Wittenbach im Gottesdienst am 31.01.2021 verabschiedet. Überhaupt war es ein berührender Gottesdienst; scheint's nicht nur für mich, sah ich doch auch in den Augen anderer hier und da eine Träne blitzen. Aber gleichfalls gab es fröhliche und entspannte Momente: Sei es beim Lauschen der wunderschönen Musik von Orgel und Flügel oder beim Auspacken meiner treffend überlegten Geschenke.



Bettina Mittelbach mit dem Segens-Bilderrahmen.

Dieser Gottesdienst war, bei aller Traurigkeit, ein beglückender Moment für mich! Ich danke allen herzlich, die dazu beigetragen haben – auch denen, die diesen Gottesdienst ‚nur‘ aus der Distanz heraus, aber in ihren Gedanken und Gebeten mitgetragen haben.

Und: Alle, die terminlich verhindert waren, seien nochmals herzlich eingeladen zu meinem letzten Gottesdienst in der Kirche Vogelherd am Sonntag, dem 14. Februar, um 10.00 Uhr.

Bleibt behütet und bewahrt wünscht Euch
Eure Bettina (Mittelbach)

Samstag, 13. Februar



Anmeldung bis Freitag, 12. Februar 19.00 Uhr auf unserer Homepage: www.jungschar-wittenbach.ch. Für Familien / Kleingruppen und Einzelpersonen.

Dienstag, 16. Februar, 19.00 bis 20.00 Uhr

Virtueller Jugendtreff ab 5. Klasse. Wir treffen uns Online (Teams) zum Plaudern, Spielen und Austauschen. Den Einladungslink findest du auf www.ju-ki.ch

Bis bald! Ich freue mich auf Euch.

Tschiggo

Freitag, 12. Februar

7.30 Uhr **Morgengebet** im KIZ
 18.00 Uhr **Fritigobig** – Jugendgruppe für 5./6. Klässler
 Verkleide Dich für diesen Abend

Samstag, 13. Februar

13.30 Uhr **Jungschar Monopoly**
 siehe Inserat

Sonntag, 14. Februar

🔔 10.00 Uhr **Gottesdienst**
 (Pfr.in Bettina Mittelbach)
 Fahrdienst: Eva Schneebeli
 Tel. 079 650 63 19

Dienstag, 16. Februar

19.00 Uhr **virtueller Jugendtreff**
 siehe Inserat

Mittwoch, 17. Februar

🛒 16.15–18.00 Uhr **K-Treff**, Einkaufen für Fr. 1.– mit Terminkarte

Freitag, 19. Februar

🔔 16.30 Uhr **Gottesdienst** im Kappelhof
 (Pfr.in Bettina Mittelbach; interne Veranstaltung)

🔔 19.00 Uhr **Abendgottesdienst Aufwind**
 mit Band

Wittenbach-Bernhardzell, «Glaube im Dialog»

Pfarramt:	B. Mittelbach	071 298 40 10
	B. Unholz	078 644 04 33
Mesmerin:	R. Ryser	071 298 40 14
Sozialberatung:	M. Thoma	071 298 40 13
Religionsunterricht:	S. Zublasing	071 298 51 79
Kinder/Jugend:	T. Frischknecht	071 298 40 42

Monopoly in Wittenbach

■ Jungschar Wittenbach



«Schnell, wir gehen zur nächsten Strasse – hoffentlich hat diese noch niemand gekauft!» Was die Allermeisten vom Brettspiel Monopoly kennen, kennen die Jungscharler der Jungschar Wittenbach auch als grosses Geländespiel. Mit Posten verteilt rund um Wittenbach wird so das Spiel auch zu einer sportlichen Herausforderung. Und wie im Brettspiel kaufen die Jungscharler ihre Strassen und hoffen auf zukünftige Mieteinnahmen. Doch wo schon eine andere Gruppe die Strasse erworben hat, muss dann halt eben Miete bezahlt werden.

Da in den Gruppen maximal 5 Personen sind, ist das Spiel auch während den momentanen Corona-Massnahmen möglich. Alle Informationen dazu sind auf der Homepage jungschar-wittenbach.ch oder auf Seite 8 dieser Gemeindepuls-Ausgabe.

Die Frage ist berechtigt, ob das Anliegen der Jungschar positive Werte zu vermitteln zu dem rein kapitalistischen Spiel «Monopoly» passen. Die Jungscharleiter sind sich aber einig, dass im Spiel trotz Geld und Gewinnziel der Spass und die Gemeinschaft in der Gruppe im Vordergrund stehen und das Spiel für alle Teilnehmenden ein Gewinn ist.

Text und Bild: Samuel Stübi

Katholisch

www.wittenbach.altkon.ch
www.facebook.com/sanktulrich.sanktkonrad



Verabschiedung von Pater Franz Reinelt Begrüssung von Pater Leszek Suchodolski



Ende Januar wurde das Pastoralteam vom Missionshaus der Unteren Waid informiert, dass bei den priesterlichen Diensten der Patres eine Änderung geplant ist.

Pater Franz Reinelt wird sich mehrheitlich zurückziehen. An seiner Stelle wird Pater Leszek Suchodolski priesterliche Aufgaben in unserer Seelsorgeeinheit übernehmen.

Pater Albert Schlauri wird im gleichen Umfang wie bis anhin bei uns präsent sein.

Es ist uns vom Pastoralteam wichtig, dass wir in allen drei Pfarreien Pater Franz würdig verabschieden.

Und entsprechend möchten wir Pater Leszek herzlich willkommen heissen. Dazu laden wir Sie gerne ein:

Abschied von Pater Franz:

- Samstag, 13. Februar, 17 Uhr in St.Konrad
- Sonntag, 14. Februar, 09.30 Uhr in St.Ulrich
- Sonntag, 21. Februar, 09.00 Uhr in Häggenschwil
- Sonntag, 21. Februar, 10.30 Uhr in Muolen

Begrüssung von Pater Leszek:

- Sonntag, 21. Februar, 09.30 Uhr in St.Konrad
- Sonntag, 7. März, 09.00 Uhr in Häggenschwil
- Sonntag, 7. März, 10.30 Uhr in Muolen

Zum Abschied von Bettina Mittelbach

Sternstunde



Liebe Bettina

Vom katholischen Team möchten wir Dir auch auf diesem Weg liebe Segenswünsche zukommen lassen. Ganz im Sinne Deiner Predigt im Abschiedsgottesdienst vom 31. Januar (Matthäusevangelium 17; Verklärung Jesu) wünschen wir Dir viel Klarheit für Deinen weiteren Lebensweg.

Immer wieder soll es Sternstunden geben in Deinem Leben, in denen Du Dich über dem grauen Alltag fühlen darfst, enthoben auf einem Berggipfel, wo alles stimmig und die Zeit aufgehoben scheint. Momente, wo Erde und Himmel verschmelzen und Ziel und Sinn allen Seins und Tuns plötzlich auf- und einleuchten. So wie damals, die Sternstunde der Jünger mit Jesus auf dem Berg Tabor.

Es sind Momente, die auch nach Rückkehr in die Niederungen des Alltags nachklingen und uns Kraft geben zum Entscheiden und Tun.

Es sind Momente, die nachwirken und die Visionen und Hoffnungen in uns lebendig erhalten.

Alles Gute und Gottes Segen wünschen

Christian Leutenegger, Sonja Billian, Regula Loher, Isabella Kellenberger, Sven Keller, Susanne Humbel, Pater Albert Schlauri und Pater Franz Reinelt

«Feria quarta cinerum»

Vierter Tag (= Mittwoch) der Asche. So heisst der Aschermittwoch auf Lateinisch. Eine andere Bezeichnung ist «Dies cinerum», Tag der Asche. Mit diesem Tag beginnt die vierzig tägige Fastenzeit. Die Fastenzeit soll an die 40 Tage erinnern, die Jesus in der Wüste gefastet hat. Als vorösterliche Busszeit ist sie die Einladung, sich frei zu machen für Gott und sich innerlich auf das grosse Osterfest vorzubereiten.



Die Ostkirche kennt die Tradition, die Gläubigen mit einem Aschekreuz zu bezeichnen nicht, daher gibt es dort auch keinen Aschermittwoch. Hingegen hat sich der Brauch in der evangelischen Kirche bis heute erhalten, wenn auch vor allem in Gemeinden lutherischer Prägung. Daher kennt man die Ascheausteilung in den reformierten Gemeinden der Schweiz kaum.

Spendung des Aschenkreuzes in Wittenbach

Der Gottesdienst mit Spendung des Aschenkreuzes ist am 17. Februar, um 19 Uhr in St.Ulrich. Bringen Sie dazu die Palmzweige vom Palmsonntag von zu Hause mit und werfen Sie diese ins Feuer vor dem Haupteingang. Daraus gewinnen wir die Asche für den Gottesdienst.

Beachten Sie, dass am Donnerstag, 18. Februar, in St.Konrad keine Asche ausgeteilt wird.

Frauengemeinschaft

Wir laden alle Frauen und Männer ganz herzlich zu unserer **Frauenmesse** am Donnerstag, 18. Februar, um 09.00 Uhr in St.Konrad ein. Auf diese Feier mit Euch freuen wir uns sehr.

Der Vorstand

Segensfeier für Liebende am Valentinstag



Sonntag, 14. Februar, 19.00 Uhr, Kirche St.Laurenzen, St.Gallen
Mit liebevoller Musik und sinnvollen Gedanken.

Anmeldung und Reservation:
bea.kaenel@ref-sgc.ch
Tel. 071 222 67 92

Fasnachtsgottesdienste (Eucharistiefeier) am Wochenende 13./14. Februar

Kollekte für die Caritas des Bistums St.Gallen
Wir halten Gedächtnis für:

Hedi Germann-Vetter, Otto Hug-Keller, Johann Scherbel, Karl Gerster, Walter Märkli, Daniel Bartelt

Donnerstag, 11. Februar

- 09.00 Uhr **Eucharistiefeier**, St.Konrad
- 17.00 Uhr **Rosenkranz**, St.Ulrich

Freitag, 12. Februar

- 19.00 Uhr **Gott-Welt-Runde**, Ulrichsheim

Samstag, 13. Februar

- 17.00 Uhr **Fasnachtsgottesdienst** in St.Konrad und Verabschiedung von Pater Franz Reinelt, Gestaltung: Pater Franz Reinelt

Sonntag, 14. Februar – Valentinstag (6. Sonntag im Jahreskreis)

- 09.00 Uhr In Muolen: **Eucharistiefeier**, Gestaltung: Pater Albert Schlauri
- 09.30 Uhr **Fasnachtsgottesdienst** in St.Ulrich und Verabschiedung von Pater Franz Reinelt, Gestaltung: Pater Franz Reinelt
- 10.30 Uhr In Häggenschwil: **Eucharistiefeier**, Gestaltung: Pater Albert Schlauri

Aschermittwoch, 17. Februar

- 15.30/17 Uhr **Versöhnungsweg** der Viertklässler, St.Konrad
- 16.15–18.00 Uhr **K-Treff**, Einkaufen für Fr. 1.– mit Terminkarte, KIZ Vogelherd
- 19.00 Uhr **Wortgottesdienst** mit Spendung des Aschenkreuzes, St.Ulrich
- 19.00 Uhr **Rosenkranz**, St.Konrad

Donnerstag, 18. Februar

- 09.00 Uhr **Eucharistiefeier** in St.Konrad, gestaltet von der Frauengemeinschaft
- 17.00 Uhr **Rosenkranz**, St.Ulrich

Kath. Pfarramt St. Ulrich und St. Konrad

Dorfstrasse 24, 9300 Wittenbach

Pfarrbeauftragter:
Christian Leutenegger 071 298 30 65
c.leutenegger@altkon.ch

Sekretariat:
Öffnungszeiten Mo–Do: 9.00–11.00 Uhr
Susanne Humbel-Gann 071 298 30 20
pfarramt.wittenbach@altkon.ch

Sozialdienst:
Sven Keller Dorfstrasse 24, 071 298 30 70
s.keller@altkon.ch

Mesmerin St. Ulrich:
Kathrin Brändli Dorfstrasse 24, 076 248 85 33

Mesmer St. Konrad:
Ivo Garic Weidstrasse 7, 079 757 51 39



Tierklinik Lindenhof

Unser Team ist für Ihre Lieblinge da !

Oberegg (Bischofszell): Tel. 071 422 31 71
 Romanshorn: Tel. 071 463 35 44
www.tierklinik-lindenhof.ch

31830

**Spenglerei, Sanitäre Installationen,
 Umbauten, Neubauten, Reparaturservice**

für Küche, Bad, Dusche, WC, Abfreinigung, Wasserhahnreparaturen ...

Telefon 071 298 55 47



Brüllhardt

Gebrüder Brüllhardt AG | Romanshorerstrasse 92 | 9300 Wittenbach
 Fax 071 298 55 62 | info@bruellhardt.ch | www.bruellhardt.ch

31774

Katholische Kirchgemeinde 
 und Pfarrei Wittenbach-Kronbühl

**Renovation
 Kirche St.Ulrich/Kapelle St.Nepomuk**

Der Kirchenverwaltungsrat der Katholischen Kirche Wittenbach (KVR) hat entschieden die Kirchbürgerversammlung 2021 am Montag 22. März 2021 in der Aula des OZ Grünau durchzuführen.

Der KBV möchte die Renovation nun angehen. Dazu bietet er allen Interessierten, der jetzigen Situation entsprechend, vorgängig die Möglichkeit sich persönlich nochmals aktuell über die Pläne zur Renovation zu informieren. Dazu haben die Architekten im Ulrichsheim informative Plakate gestaltet, welche mit vielen Bildern untermalt sind.

An folgenden Daten, jeweils von 16.00–19.00 Uhr, steht Ihnen ein Mitglied des KVR für persönliche Fragen zur Verfügung:

**Dienstag, 16. Februar – Donnerstag, 18. Februar
 Montag, 22. Februar – Mittwoch, 24. Februar
 und am Sonntag, 28. Februar nach der Hl. Messe**

Weitere Termine sind je nach Möglichkeit, in Anpassung der weiteren Entwicklung, im März geplant.

Der KVR freut sich, wenn Sie sich Zeit nehmen dieses zukunftsorientierte Projekt mit ihren Ideen und Fragen einen Schritt weiter zu bringen.

Alle Informationstafeln finden Sie auch auf altkon.ch

**Der Kirchenverwaltungsrat Wittenbach
 und die RLC Architekten Rheineck**

31848

HERZBLUEME
 Floristik, die von Herzen kommt.

 **VALENTINSTAG**
 Sonntag, 14. Februar
 von 9 Uhr bis 14 Uhr 

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag	geschlossen	
Dienstag	9.00–11.45	14.00–18.30 Uhr
Mittwoch	9.00–11.45	Nachmittag geschlossen
Donnerstag	9.00–11.45	14.00–18.30 Uhr
Freitag	9.00–11.45	14.00–18.30 Uhr
Samstag	9.00–15.30	

HERZBLUEME
 Mägi Alder · Romanshorerstrasse 11 · 9300 Wittenbach
 071 290 00 28 · m3.alder@bluewin.ch · www.herzblueme.ch

31836



Fecker Holzbau AG

DIE RICHTIGE WAHL

WENN ES UM NEU BAUEN ODER SANIEREN GEHT

Wir suchen für unsere Kunden
**Bauland oder Liegenschaft
 für Ein-/Zweifamilienhäuser**

Pündtstrasse 3, 9320 Arbon info@feckerholzbau.ch
www.feckerholzbau.ch Telefon 071 290 10 65

31803